

# **Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss: 40-jährige Pedelec-Fahrerin verletzte sich leicht**

Am Samstag ereignete sich in Bergkamen auf der Hans-Böckler-Straße ein Verkehrsunfall mit einer Pedelec-Fahrerin. Gegen 19.20 Uhr stürzte die 40-jährige Bergkamenerin mit ihrem Pedelec und verletzte sich dabei leicht. Da die 40-jährige alkoholisiert war, wurde ihr eine Blutprobe entnommen.

---

# **Glatteis: Sechs Verkehrsunfälle in Bergkamen mit einem Leicht- und einem Schwerverletzten**



Verkehrsunfall an der Werner Straße um 1.07 Uhr am sehr frühen Freitagmorgen. Foto: Feuerwehr Bergkamen

Zwischen Donnerstagabend (11.01.2024, 19.00 Uhr) und Freitagmorgen (12.01.2024) wurden der Kreispolizeibehörde Unna zahlreiche Verkehrsunfälle auf Grund von Glatteis oder rutschiger Fahrbahn gemeldet.

Insgesamt gingen 34 Meldungen ein, die sich wie folgt auf den Kreis Unna (ohne Lünen) verteilen:

- Bergkamen: 6 Verkehrsunfälle mit Sachschaden mit einer leicht verletzten Person und einem Schwerverletzten, der mit seinem Pkw von der Fahrbahn abgekommen war und mit einem Baum kollidiert ist. Der Schwerverletzte rutschte mit seinem PKW 2 Meter in die Tiefe und musste von der Feuerwehr herausgeschnitten und anschließend in ein Krankenhaus gebracht werden.
- Bönen: 1 Verkehrsunfall mit Sachschaden
- Fröndenberg: 3 Verkehrsunfälle mit Sachschaden
- Holzwickede: kein Verkehrsunfall eingegangen
- Kamen: 3 Verkehrsunfälle mit Sachschaden
- Schwerte: 1 Verkehrsunfall mit Sachschaden

- Selm: 1 Verkehrsunfall mit Sachschaden
- Unna: 14 Verkehrsunfälle mit Sachschaden und einer verletzten Person. Diese war zu schnell auf spiegelglatter Fahrbahn unterwegs und kollidierte mit einem Ampelmast. Bei dem 31-Jährigen wurde aufgrund von Alkohol eine Blutprobe entnommen.
- Werne: 5 Verkehrsunfälle mit einem leicht verletzten Kind

Aufgrund der Wetterlage und den zum Teil vereisten Straßen und Gehwegen kommt es weiterhin im Kreis Unna zu Verkehrsunfällen. Fahren Sie bitte vorsichtig und angepasst. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Witterung an und planen etwas mehr Zeit für Ihre Wege ein. Achten Sie darauf, dass Ihre Auto- und Fahrradreifen aufgepumpt sind und über ausreichend Profil verfügen. Kommen Sie gut und sicher an Ihr Ziel!

---

## **„Alles, was Sie sagen...“: Freispruch nach fehlender Polizei-Belehrung**

von Andreas Milk

Es gehört zu den Grundsätzen unseres Rechtsstaates: Niemand braucht sich selbst zu belasten. Ob der italienische Staatsbürger Paolo T. (Name geändert) genau das am 24. Oktober 2022 im Telefonat mit einer Kamener Autobahnpolizistin getan hat, ist nicht ganz klar. Folge des Gesprächs war jedenfalls ein Strafbefehl wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. T. legte Einspruch ein. Dessen Folge war jetzt eine Verhandlung im Amtsgericht. T. erklärte: „Ich bin nicht gefahren.“

An besagtem Oktobertag hatte T.s BMW an der A1 in

Fahrtrichtung Köln herumgestanden, einsam und verlassen und wohl nicht mehr fahrtüchtig. Die Polizei ermittelte den Halter. So kam es zu dem Anruf bei Paolo T. Die Beamtin redete mit ihm, und was er sagte, ließ sie annehmen, dass er selbst den BMW kurz vorher über die Autobahn gesteuert hatte. Bloß hatte er zu dem Zeitpunkt keinen gültigen Führerschein. Konsequenz war das Strafverfahren.

Allerdings hatte die Beamtin es versäumt, T. zu belehren hinsichtlich der Sache mit dem Sich-selbst-Reinreiten. In Fernsehkrimis gibt es an der Stelle den berühmten Satz: „Alles, was Sie sagen, kann gegen Sie verwendet werden.“ Im Gerichtssaal berichtete T., er sei mit anderen Leuten zusammen auf dem Weg zum Dortmunder Flughafen gewesen; am Steuer gesessen habe einer dieser Leute. Der BMW sei liegen geblieben – ein hilfsbereiter Mensch habe angehalten und ihn und seine kleine Reisegruppe mitgenommen.

Das kann stimmen oder auch nicht. Etwas anderes ließ sich nicht beweisen. Was das Telefonat mit der Polizistin angeht, bestand ein Verwertungsverbot. Der Richter verwarf den Strafbefehl – T. verließ den Saal mit einem Freispruch. Neuer Ärger ist nicht zu erwarten. T. hat nach eigener Aussage wieder einen gültigen italienischen (EU-)Führerschein.

---

**Senioren helfen Senioren –  
Infostand auf dem Nordberg  
klärt über**

# Präventionsmaßnahmen auf



Verteilen der Infopakete. Foto: Polizei Unna

Wie schütze ich mich gegen Taschendiebstahl?

Dazu und zum Schutz gegen unterschiedliche Formen des Betruges geben am Dienstag (09.01.2024) die ehrenamtlichen Seniorenhelfer sowie Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte der Kreispolizeibehörde Unna in Bergkamen wichtige Präventionshinweise.

In der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr sind sie mit ihrem Informationsstand in der Präsidentenstraße 41, im Bereich des Eingangs zur dortigen Supermarktfiliale, zu finden. Dabei verteilen sie auch Infopakete mit wertvollen Tipps gegen Kriminelle zum Nachlesen für zuhause.

---

# Die Polizei Unna hat jetzt auch einen eigenen WhatsApp-Kanal

Die Polizei Unna ist jetzt auch bei dem Messenger-Dienst WhatsApp mit einem eigenen Kanal zu finden.



Das bedeutet für die für Bürgerinnen und Bürger des Kreises Unna, aber auch für alle weiteren Follower, Wissenswertes aus erster Hand zu bekommen. Durch diese Innovation soll die Informationsweitergabe optimiert und effektiver werden.

„Nutzen Sie den QR-Code auf unserer Homepage, um schnell und unkompliziert unsere aktuellen Pressemitteilungen, Ankündigungen und weitere für Sie wichtige News zu erhalten“, erklärt die Polizei Unna.

Hier der Link zum QR-Code auf unserer Homepage:

<https://unna.polizei.nrw/artikel/folgen-sie-uns>

Scannen Sie den Code und verpassen Sie keine unserer Nachrichten aus erster Hand!

---

# **Polizei sucht Zeugen: Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Straße In der Dille in Rünthe**

Bislang unbekannte Täter sind am vergangenen Freitag gewaltsam in ein Einfamilienhaus in der Straße In der Dille in Bergkamen eingebrochen. Nachdem die Täter in der Zeit von 14:00 Uhr bis 19:20 Uhr sämtliche Räume durchsucht hatten, flüchteten sie von der Tatörtlichkeit. Ob etwas entwendet wurde, stand bei der Anzeigenaufnahme nicht fest.

Zeugen werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizeiwache Kamen unter der Telefonnummer 02307/921-3220 zu wenden.

---

# **35-jähriger E-Scooter-Fahrer stürzt auf Gehweg und verletzt sich lebensgefährlich**

Am Montag wurde gegen 14.34 Uhr ein 35-jähriger E-Scooter-Fahrer aus Werne auf dem nördlichen Gehweg der Straße In der Dille in Rünthe bei durch einen Unfall schwer verletzt. Er war in Richtung Westen unterwegs, als er aus bislang unbekannter Ursache stürzte und mit dem Kopf auf dem Gehweg aufschlug.

Hierbei erlitt er lebensgefährliche Verletzungen. Er musste

einem Krankenhaus zugeführt werden, wo er stationär verblieb. Der E-Scooter wurde sichergestellt. An dem E-Scooter entstand geringer Sachschaden.

---

## **Verkehrsunfall mit fünf Verletzten im Kreisverkehr Erich-Ollenhauer-Straße/ Hubert-Biernat-Straße**

Bei einem Verkehrsunfall im Kreisverkehr Erich-Ollenhauer-Straße/ Hubert-Biernat-Straße wurden am Samstag (23.12.23) fünf Personen leicht verletzt.

Ein 27-Jähriger aus Sonneberg war gegen 22.05 Uhr mit seinem PKW von der Erich-Ollenhauer-Straße in den Kreisverkehr eingefahren. Dabei übersah er das Fahrzeug eines 39-jährigen Bottropers, der aus Richtung Hubert-Biernat-Straße den Kreisverkehr befuhr.

Bei dem Zusammenstoß verletzten sich die fünf Insassen im Auto des Bottropers. Sie wurden zur Behandlung in verschiedene Krankenhäuser gebracht. Es ist ein Sachschaden von insgesamt etwa 50.000 Euro entstanden. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden.

Zur Unfallaufnahme war die Unfallörtlichkeit komplett gesperrt. Die Straße musste im Anschluss durch eine Kehrmachine gereinigt werden.

---

# **Jugendlicher bedroht und geschlagen: Polizei sucht in Castrop-Rauxel 17-Jährigen aus Bergkamen per Hubschrauber**

In der Castroper Innenstadt hat es am Samstagabend einen größeren Polizeieinsatz gegeben. Auch ein Hubschrauber wurde eingesetzt. Nach bisherigen Erkenntnissen hatten zwei Jugendliche gegen 19.30 Uhr einen 17-Jährigen aus Castrop-Rauxel im Bereich Münsterplatz bedroht – und diesen auch geschlagen, so dass er leicht verletzt wurde. Die beiden Tatverdächtigen, ein 15-Jähriger aus Dortmund und ein 17-Jähriger aus Bergkamen, konnten im Rahmen der Fahndung ermittelt werden. Sie waren zwischenzeitlich geflüchtet, so dass auch ein Hubschrauber zur Unterstützung angefordert wurde. Die beiden jugendlichen Tatverdächtigen mussten mit zur Wache, wo sie dann an ihre Erziehungsberechtigten übergeben wurden. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

---

# **Weihnachtskonzert nach Querflötendiebstahl gerettet**

Einem 20-jährigen Bergkamener ist am Donnerstag, 14.12.2023 in einem Linienbus seine hochwertige, japanische Querflöte

entwendet worden.

Gegen 13 Uhr habe der Mann einen Bus am Häupenweg in Bergkamen bestiegen. Beim Verlassen des Busses bemerkte er den Verlust seiner Querflöte.

Einige Tage später hatte er das Mundstück seiner Querflöte auf einer Online-Verkaufsplattform wiedererkannt. Als es zu einem Verkaufstermin des Mundstücks kam, konnte ein 28-Jähriger aus Bergkamen vorläufig festgenommen werden.

Dieser wurde nach Vernehmung und erkennungsdienstlicher Behandlung wieder entlassen.

Dem Querflötenbesitzer wird noch jetzt vor Weihnachten sein Musikinstrument zurückgegeben, damit er es am kommenden Fest bei einem weihnachtlichen Konzert spielen kann.

In diesem Sinne: frohe Weihnachten!

---

## **Öffentlichkeitsfahndung nach Diebstahl einer Geldbörse und Computerbetrug**

Bisher unbekannte Täter haben am 20.02.2023 einer geschädigten Bergkamenerin während ihres Einkaufs bei einem Discounter an der Geschwister-Scholl-Straße die Geldbörse entwendet.



Mit einer darin befindlichen Debitkarte wurde nur wenige Minuten später von einer unbekannte Frau Bargeld an einem Geldautomaten an der Werner Straße abgehoben.

Die Tat wurde durch eine Überwachungskamera aufgezeichnet. Auf Beschluss des Amtsgerichtes Dortmund veröffentlicht die Polizei Lichtbilder der Täterin. Sie ist laut Angaben der Polizei 20 bis 40 Jahre als, war mit einer hellen Jacke bekleidet und trug ihr dunkles Haar zusammengebunden.

Wer kennt diese Frau? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder per E-Mail an [poststelle.unna@polizei.nrw.de](mailto:poststelle.unna@polizei.nrw.de) .